

## Beratungsschwerpunkt STRATEGIE & OPTIMIERUNG

<b>Titel des Projektes</b>	<b>Prozess- und Datenanalyse der Versorgung von Alkoholkranken PatientInnen</b>
<b>Einleitung</b>	Mit dem Projekt Alkohol 2020 soll die Versorgung Alkoholkranker Menschen in Wien verbessert werden. Versorgungsgruppen, ähnlich jenen der illegal Drogenabhängigen, werden gebildet und durchlässige, verstärkt ambulante Versorgungsformen sind zu entwickeln.
<b>Aufgabe</b>	Im ngl. Bereich gibt es keine strukturierten Diagnosen. Deshalb mangelt es auch an Daten und Auswertungen zum Thema Alkoholranke Menschen in Wien. Daher war man auf die Einschätzung von ExpertInnen angewiesen.
<b>Lösung</b>	Auf der Basis ausgewählter Entlassungsdiagnosen stationärer KH-Aufenthalte, wurden PatientInnen identifiziert, die als "Alkoholkrank" zu bezeichnen sind. Die Daten dieser Gruppe an PatientInnen sowie weiterer eindeutig alkoholkranker Menschen wurden verknüpft. Damit standen personenbezogenen FOKO- und LKF-Daten alkoholkranker PatientInnen zur Verfügung. Die Inanspruchnahme amb. Leistungen wie Arztkontakte, Heilmittel, u.a. vor der stationären Aufnahme konnte so analysiert und mit einer statistisch gebildeten Kontrollgruppe verglichen werden. Aussagen über die Besonderheiten der Gruppe alkoholkranker Menschen, wie auch die von ihnen verursachten Kosten für die Sozialversicherung, wie die Stadt Wien vervollständigen die Analyse.
<b>Ergebnis</b>	Zusammenführung von FOKO-Daten (extramuraler Bereich) mit LKF-Daten (intramuraler Bereich) über Alkoholranke in Wien. Die Daten wurden personenbezogen unter Einhaltung des Datenschutzes verknüpft und detailliert ausgewertet. Auf Basis dieser Analyse haben Arbeitsgruppen von ExpertInnen evaluiert, welche neuen Versorgungskonzepte zu entwickeln sind. Damit soll die Versorgung von Alkoholkranken in Wien durch bessere Vernetzung und Nutzung neuer Organisationsformen, wie Intensivierung der Kooperation verschiedener GDA und der Integration ihrer Versorgungsprozesse verbessert werden.
<b>Innovation</b>	Datenschutzkonforme personenbezogene Verknüpfung von FOKO- und LKF-Daten für eine bestimmte Patientengruppe.
<b>Der Kunde</b>	SDW gemeinnützige GmbH sowie WGKK
<b>Jahr</b>	2012 - 2014